

**78. Stallgebäude "Schafstall" in Burgholdinghausen  
Gemarkung Burgholdinghausen, Flur 1, Flurstück 30  
Tag der Eintragung 28.10.1993**

Das z. Z. nicht genutzte Gebäude liegt oberhalb der alten Burgstelle nordöstlich des Forsthauses in Burgholdinghausen. Es handelt sich um einen aus Bruchsteinen erbauten, längst-rechteckigen, gewölbten Raum mit gebogenen Fensteröffnungen. Das flach geneigte Satteldach ist nach der einfachen Gestaltung der Fachwerkgiebel eine Reparaturmaßnahme des späten 19. Jh. oder Anfang des 20. Jh. Das Innere des Gebäudes ist mit einem weiten, sorgfältig aus Bruchsteinen gemauerten Tonnengewölbe versehen, was auf eine Entstehung zwischen dem 16. und 18. Jh. deutet. Das bisher in der Literatur nicht näher bezeichnete Gebäude ist das letzte aufrecht stehende Gebäude aus der Zeit, als Holdinghausen noch als Burg in Benutzung war.

Das Gebäude ist erhaltenswert aus wissenschaftlichen, hier insbesondere aus heimatgeschichtlichen und volkskundlichen Gründen.

